

Zweites Forum Bibliometrie

1. – 2. Juli 2021

Dr. Andrea Scharnhorst

*Royal Netherlands Academy of Arts and Sciences, Data Archiving and Networked Services
(DANS)*

Über die soziale Relevanz von Forschungsindikatoren

Abstract

Die 'Vermessung der Forschung' (Weingart, Winterhager) begleitet uns seit vielen Jahrzehnten. Blickt man in die Geschichte der Forschungsindikatoren so zeichnen sich Verschiebungen der Aufmerksamkeit ab: von der Messung der Forschungsbedingungen (input), zur Messung der Forschungsergebnisse (output), und gegenwärtig zur Vermessung des wissenschaftlichen Forschungsprozesses selbst. Veränderungen in der wissenschaftlichen Kommunikation, neue Indexierungsprinzipien (citation index), Automatisierung (Datenbanken), und web-basierte Dienste haben zu einem immer größer werdenden Vorrat an 'Messinstrumenten' geführt. Dabei haben sich Zweck und Kontext der Vermessung der Wissenschaft verändert, und gleichzeitig ist ein (selbst)kritischer Diskurs über Sinn, Nutzen und Grenzen von Indikatoren entstanden. Dieser Vortrag fasst einige dieser Debatten zusammen, und stellt sich Fragen nach dem Warum von Forschungsindikatoren.